



**SBLV.
USPF.
USDCR.**



News aus der Präsidentinnenkonferenz

2025-3, 05.11.2025

Budget und Tätigkeitprogramm 2026 genehmigt

Die Präsidentinnen der Mitgliedorganisationen haben das Budget 2026 genehmigt. Es basiert auf dem Tätigkeitprogramm, welches bereits an der PK 2025-2 verabschiedet wurde. Beim vielseitigen, der SBLV-Vision entsprechenden Tätigkeitsprogramm, stehen unter anderem folgende Projekte im Fokus:

- zum internationalen «**UNO-Jahr der Bäuerinnen und Landwirtinnen 2026**», porträtieren wir Bäuerinnen und Landwirtinnen, um die Bedeutung der Frauen in der Landwirtschaft ins Bewusstsein zu rücken und Vorbilder sichtbar zu machen.
- in Zusammenarbeit mit der «LandLiebe» wird ein **neues Landfrauen-Kochbuch** lanciert, um Konsument:innen von den Vorteilen einer regionalen und saisonalen Ernährung sowie von einem bewussten Konsum zu begeistern.
- für die Mitglieder der Westschweiz wird der **SBLV-Lehrgang** «Wir gestalten die Zukunft in Gremien, kompetent, engagiert und vernetzt» durchgeführt. Ziel der Weiterbildung ist, Frauen zu motivieren und zu stärken - für öffentliche Auftritte, Engagements in Gremien, Organisationen und in der Politik.
- mit der FH OST erarbeiten wir das Projekt **Burnout-Prävention 2.0**, um das Beratungsnetzwerk zu professionalisieren und die Aus- und Weiterbildung von Sentinels, Peer-Berater:innen und weiteren Beratungsgruppen weiterzuentwickeln.

UNO-Jahr 2026 der Bäuerinnen und Landwirtinnen: Frauen der Landwirtschaft im Fokus – gestern, heute und morgen

Der SBLV **porträtiert zum UNO-Jahr 2026 der Bäuerinnen und Landwirtinnen verschiedene Frauen aus der Landwirtschaft**. Die Vielfalt ihrer Persönlichkeiten und Tätigkeiten zeigt, wie facettenreich und engagiert Frauen in diesem Berufsfeld wirken, was sie für die Landwirtschaft leisten und wie sie Vorbildrollen übernehmen. Auf Social Media, der Website des SBLV, im Newsletter, in ausgewählten Zeitungen wie auch in der

Ausstellung im Freilichtmuseum Ballenberg verleihen sie der Landwirtschaft ein Gesicht – weiblich, authentisch und inspirierend. Der SBLV freut sich sehr, Kooperationspartner der vom LID konzipierten **Ausstellung «Frauen in der Landwirtschaft: gestern – heute – morgen» im Freilichtmuseum Ballenberg** zu sein. Das Freilichtmuseum stellt für dieses wichtige Thema während einer Ballenbergssaison die Ausstellungsfläche im Haus von Ostermundigen zur Verfügung.



Ein modernisiertes bürgerliches Bodenrecht mit Stärkung der Rechte von Frauen

Der Bundesrat modernisiert das seit dreissig Jahren bestehende bürgerliche Bodenrecht und stärkt mit drei zentralen Änderungen die Stellung der Ehepartner:innen, insbesondere der Frauen. Der Schweizerische Bäuerinnen- und Landfrauenverband SBLV begrüsst diese Revision und ruft das Parlament zur Unterstützung auf. Diese Änderungsvorschläge sowie die Änderung des Bundesgesetzes über die Landwirtschaft und die neuen Bedingungen für die Gewährung individueller Strukturverbesserungen (gemeinsame Beratung und Vergütung), die Ende September vom Parlament verabschiedet wurden, bilden eine Palette verschiedener Massnahmen, die die **Stellung der Ehepartner:innen verbessern** und die **negativen Folgen der Auflösung des Güterstands**, insbesondere im Falle einer Scheidung, verringern können. Das grosse Engagement des SBLV hat wesentlich zu diesen Verbesserungen beigetragen. Weitere Infos auf unserer Website landfrauen.ch



Projekt «Burnout-Prävention in der Landwirtschaft» geht in die nächste Phase – Projekt 2.0 startet schweizweit

Das Projekt «Burnout-Prävention in der Landwirtschaft 2.0» der OST und des SBLV, gefördert durch das Bundesamt für Landwirtschaft BLW, baut die erfolgreiche **Präventionsarbeit** aus dem ersten Projekt (2021–2023) landesweit aus.



**SBLV.
USP.
USDCR.**



Ziel ist der **Aufbau eines professionellen Beratungsnetzwerks**, das Bäuerinnen, Landwirt:innen und ihre Familien unterstützt. Im September hat die FH OST gemeinsam mit dem SBLV als Projektpartner das Projekt gestartet, das bis 2028 dauern wird. Der SBLV wird auf dem Laufenden halten. Weitere Infos über das [Projekt «Burnout-Prävention in der Landwirtschaft»](#) auf unserer Website.



Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)»

Die Präsidentinnenkonferenz des SBLV **empfiehlt einstimmig, die Ernährungsinitiative abzulehnen**. Auch wenn ihr Titel ein verlockendes Ziel suggeriert, zielt sie doch darauf ab, innerhalb unrealistischer Zeit einen hohen Selbstversorgungsgrad zu erreichen. Das einzige Mittel, um dies zu erreichen, wäre, die Bevölkerung zu einer drastischen Umstellung ihrer Ernährung zu zwingen. Das ist utopisch. Eine ähnliche Initiative wurde zudem vor drei Jahren an der Urne klar abgelehnt. Ausserdem laufen derzeit zahlreiche Projekte, um das Agrar- und Ernährungssystem noch nachhaltiger zu gestalten.

Berufsprüfung Bäuerin mit Fachausweis / Bäuerlicher Haushaltleiter mit Fachausweis Herbst 2025 / Frühling 2026

50 Expert:innen prüften die **96 Kandidat:innen** während 5 Tagen am Inforama Rütli BE. Die Resultate werden Ende November versandt. Für die Schlussprüfung im Frühling 2026 am Strickhof sind knapp 200 Anmeldungen eingegangen.

Auskünfte

Geschäftsstelle SBLV, Brugg
056 441 12 63
info@landfrauen.ch
www.landfrauen.ch

Überarbeitung Höhere Berufsprüfung HBB

Am ersten Workshop für den Beruf Bäuerin haben 19 Frauen und ein Mann – Bäuerinnen, Landwirt:innen, Schulleiterinnen und Lehrpersonen – aus der ganzen Deutsch- und Westschweiz engagiert über die alltäglichen Handlungen einer Bäuerin diskutiert. Diese Handlungen ergeben zusammen mit den passenden Verben die **Handlungskompetenzen** (z.B. Ernährung situations- und bedürfnisgerecht planen). Der erste Entwurf wird nun von der pädagogischen Begleitung **b-werk bildung gmbh** aufbereitet und weiterbearbeitet, sodass er am zweiten Workshop besprochen und finalisiert werden kann.

AP2030+

Der SBLV ist am Gestaltungsprozess der künftigen Agrarpolitik AP2030+ beteiligt. Er hat zu jedem Schritt des Prozesses Stellung genommen und zu verschiedenen Themen Anmerkungen und Forderungen eingereicht. Bereits im Frühjahr hat er zudem seine **Vision AP2030+** mit spezifischen Forderungen und Zielen für Frauen in der Landwirtschaft und Bauernfamilien vorgelegt. Das Bundesamt für Landwirtschaft hat in den überarbeiteten Dokumenten für die 5. Begleitgruppensitzung der Agrarpolitik 2030+ zahlreiche Vorschläge der Begleitgruppe berücksichtigt. Zusammen mit anderen Organisationen hat der SBLV erneut bemängelt, dass die wirtschaftlichen und sozialen Perspektiven immer noch zu wenig klar ersichtlich sind. Der SBLV wird sich weiterhin einsetzen, um **Verbesserungen für die Frauen in der Landwirtschaft und die Bauernfamilien** zu erreichen.

Kochbuch

Anfangs Oktober fand das abschliessende **Shooting für das neue Landfrauen-Kochbuch** statt. Dabei wurde die zweite Serie der Gerichte gekocht, gestylt und fotografiert. Die Kommission Ernährung & Hauswirtschaft setzt sich mit dem Kochbuch und seinen Rezepten für den bewussten Konsum saisonaler und regionaler Produkte ein. Das Kochbuch wird ab Februar 2026 erhältlich sein. Einige Einblicke in die Shootings sind auf der Webseite [landfrauen.ch](#) zu finden.

